

# Schmusekatze ade!

Ziele erreichen mit der Tiger-Strategie



„Weck den Tiger in dir!“ lautete in den 1990er-Jahren der Werbeslogan für *Kellogs Frosties*. Der erfolgreiche Zeitmanagement-Experte *Lothar Seiwert* (über 4 Mio. verkaufte Bücher) weiß aus eigener Erfahrung: Es braucht mehr als zuckrige Frühstücksflocken, um Tiger-Qualitäten zu entwickeln. Denn Tiger zeigen, so der auf Sumatra geborene *Seiwert*, bei ihrer Jagd die 5 K, die auch uns Menschen Erfolg versprechen: Klarheit, Kraft, Kampfgeist, Konzentration und Konsequenz. Daher hat Seiwert die Quintessenz seines Erfolgs in eine Tiger-Fabel verpackt. Hier seine besten Bonmots daraus – und unsere **simplify**-Konsequenzen:



**Ein Tiger sorgt selbst für seine Beute.**

**simplify-Konsequenz:** Wählen Sie Ihre Ziele selbst. Lassen Sie sich nicht von den Erwartungen anderer oder von aktuellen Trends vorgeben, was Sie mit Ihrem Leben anfangen sollen. Nicht von Ihren Eltern, die davon ausgehen, dass Sie ihre Firma übernehmen; nicht von Ihren Häusle bauenden Freunden; nicht von Ihrem Partner, der seine Erfüllung beim Tai Chi gefunden hat und nun auch Sie dafür gewinnen möchte.

Verfolgen Sie Ihre Ziele selbst. Natürlich dürfen Sie sich durch andere anregen und unterstützen lassen. Aber erwarten Sie nicht, dass Ihr Partner Sie permanent zum Sport motiviert. Oder dass Ihre Eltern Ihnen für die Firma, die Sie gründen möchten, vorab Ihr Erbe überlassen. Oder dass Ihre Freunde immer die Initiative für Ihre gemeinsamen Reisen ergreifen. Oder dass Ihr Pfarrer Ihnen sagt, wie Sie garantiert in den Himmel kommen.

**Machen Sie sich hungrig**

**Ein hungriger Tiger lässt sich durch nichts aufhalten.**

**simplify-Konsequenz:** Es kommt nicht nur darauf an, etwas zu wollen. Entscheidend ist, wie *sehr* Sie es wollen. In unserer Gesellschaft, in der Materielles im Überfluss vorhanden ist, ist Hunger wesentlich schlechter zu spüren als im Dschungel des Tigers. Lernen Sie, Ihren Hunger wieder wahrzunehmen! Der einfachste Weg: Beschränken Sie sich. Machen Sie eine radikale Fastenkur (ärztlich begleitet). Nehmen Sie im Privatleben vorübergehend Ihre Elektronik vom Strom, damit Sie nicht ständig Input von außen bekommen. Reduzieren Sie die Zahl Ihrer Aktivitäten, um Raum für Ihre echten Ziele zu gewinnen.



**Verwandeln Sie Ausflüchte in Wegbereiter**

**Ein Meisterjäger findet einen Weg, ein Schmusetiger Ausflüchte.**

**simplify-Konsequenz:** Stellen Sie sich Ihren Ausflüchten – dem, was Sie (oft unterschwellig) davon abhält, Ihr Ziel konsequent zu verfolgen. Listen Sie sie schriftlich auf, und schreiben Sie neben die einzelnen Punkte jeweils zwei oder mehr Möglichkeiten, wie Sie den Weg frei räumen können.

**Beispiel:** Sie hätten gern eine anspruchsvollere berufliche Position, scheitern aber bereits daran, Ihre Bewerbungsmappe zusammenzustellen. **Ausflucht:** „Wegen der Kinder bin ich zeitlich ohnehin nicht flexibel genug für eine Führungsposition.“ **Möglichkeiten:** „Familienfreundliche Unternehmen recherchieren“ – „Au-pair suchen“ ...

**Entdecken Sie Ihr Jagdfieber**

**Es ist nicht die Beute, die den Jäger antreibt. Es ist die Jagd.**

**simplify-Konsequenz:** Nicht nur das Ziel sollte Sie begeistern. Auch der *Weg* dorthin sollte Ihnen Freude machen. Vertrösten Sie sich nicht auf spätere Jahre, wenn die Kinder „aus den Fliegelejahren raus“ sind und Sie es „geschafft“ haben. Genießen Sie das Familienleben *jetzt!* Sehen Sie nicht nur, wie viel Zeit die Suche nach einem Haus kostet, sondern auch den Gewinn an Erfahrungen dabei: Verhandlungsstrategien mit Vermietern und Maklern, unbekannte Stadtteile entdecken, Einblick in fremde Wohnungen erhalten ... Schieben Sie die Freude am Klarinettespielen nicht auf, bis Sie Ihr erstes Mozartkonzert gemeistert haben, sondern begeistern Sie sich über jeden neuen Ton.

**Nutzen Sie den rechten Augenblick**

**Gute Gelegenheiten sind wie flinke Tiere. Sie flüchten, wenn man zu schnell ist, zu langsam oder zu laut.**

**simplify-Konsequenz:** Um etwas zu erreichen, müssen Sie nicht nur *Zeit* für Ihre Ziele aufbringen, sondern auch den richtigen *Zeitpunkt* nutzen. In der griechischen Mythologie werden diese beiden Arten von Zeit durch die Gottheiten *Chronos* und *Kairos* dargestellt. Freuden Sie sich mit *Kairos* an, dem rechten Augenblick. Fragen Sie sich mehrmals am Tag: Wofür eignet sich *der aktuelle Moment* besonders? Achten Sie auf die äußeren Umstände (der Chef ist gerade so gut gelaunt, da könnte ich ...) und Ihre eigene Verfassung (besonders motiviert wäre ich jetzt für ...). Wenn Sie die Chance eines Augenblicks erkennen, bekommen Sie auch einen besseren Blick für die Chancen, die diese Woche, dieser Monat, dieses Jahr Ihnen bietet.

Lothar Seiwert: Die Tiger-Strategie. Ariston Verlag, München 2016. ISBN: 978-3424201390. 16,99 €.